

Mehr Erfolg mit dem Naturstein-Logo:

## **Es kommt darauf an, was man daraus macht!**

Immer mehr Kollegen, die eine Lizenz zum Führen des Naturstein-Logos erworben haben, setzen das Zeichen auch massiv in ihrer Firmenpräsentation ein. PKW und LKW werden mit den entsprechenden Logo-Folien beklebt, Fahnen flattern vor den Betrieben (aufgrund der großen Nachfrage mussten bereits zweimal Fahnen mit dem Naturstein-Logo nachgeordert werden), Prospekte und Werbebriefe werden gezielt versandt und in Anzeigen taucht auch vermehrt das Naturstein-Logo auf.

Übereinstimmend erklärten einige Kollegen, dass sie von interessierten Kunden auf das neue Zeichen angesprochen worden sind – und genau das ist es, was bewirkt werden soll: Interesse wecken, ins Gespräch kommen und daraus Aufträge ableiten. Natürlich muss man mit der im Marketing-Paket enthaltenen CD-ROM auch

„arbeiten“,

das heißt, die vielen abgespeicherten Vorschläge sichten und sich das ausdrucken, was man persönlich für seine Kundenansprache am besten einsetzen kann. Und wer den druckfertigen Prospekt zum Thema Grabmal einsetzen möchte, braucht die CD-ROM nur seiner Druckerei zu geben, die Prospektseiten ausdrucken und mit seinen individuellen Angaben komplettieren zu lassen. Dann nur noch die Auflage bestimmen - und schon ein paar Tage später können die frisch gedruckten Prospekte gezielt eingesetzt werden. Einfacher geht's nicht!

## **Innung Frankfurt/Oder findet „neuen Weg nach Rom“!**

Bekanntlich führen viele Wege nach Rom, mögen sich Obermeister und Vorstand der Innung Frankfurt/Oder gedacht haben, als sie über die Lizenzierung ihrer Mitglieder mit dem Naturstein-Logo beraten haben. Davon überzeugt, dass es richtig und sinnvoll ist, wenn sofort und gleichzeitig alle Innungsmitglieder das neue Zeichen werbewirksam einsetzen können, haben sie Folgendes kurzerhand beschlossen:

*Die Lizenzgebühr wird für alle Mitglieder für die ersten 3 Vertragsjahre komplett von der Innung übernommen!*

Voraussetzung ist natürlich, dass ein Mitglied nicht mit dem Innungsbeitrag in Rückstand ist.

Auf diese Weise ist die Steinmetz-Innung Frankfurt/Oder die erste in Deutschland, deren Mitglieder mit dem Naturstein-Logo Flagge zeigen! Die neuen Mitglieder sind natürlich auch unter [www.Naturstein-Unikat.de](http://www.Naturstein-Unikat.de) von Interessenten im Internet zu finden! (Die Kosten dafür sind übrigens in der Lizenzgebühr enthalten.)

Ein zukunftsweisendes Beispiel der Innung Frankfurt/Oder mit Obermeister Reigber an der Spitze, dass durchaus zur Nachahmung empfohlen werden kann.

Unabhängig davon, ob das Innungs-Budget anderer Innungen solch eine mitgliederfreundliche Entscheidung überhaupt möglich machen kann, sind alle

Mitgliedsbetriebe gut beraten, unverzüglich die Lizenz zu zeichnen. Denn je schneller und flächendeckender in Deutschland das Naturstein-Logo publik gemacht wird, desto werbewirksamer der Effekt für alle! Die Lizenzkosten für Mitglieder sind mehr als moderat (150 Euro + MwSt. für Betriebe bis 19 Mitarbeiter, 250 Euro für Betriebe ab 20 Mitarbeiter). Wer einmal ernsthaft überlegt, was er alternativ für 150 Euro an Werbung machen kann, wird rasch ernüchtert feststellen, dass bestenfalls einmal eine kleine Anzeige in der Zeitung oder ein paar billige Werbeartikel damit zu finanzieren sind. Damit kann man „keinen Blumentopf gewinnen“!

Lizenzzeichner erhalten dagegen postwendend das wertvolle Marketing-Paket und können damit nachhaltig aktiv werden. Der reale Wert der Lizenz und des Marketing-Paketes wird am besten an den Gebühren für Nichtmitglieder deutlich: 1.800 Euro + MwSt.

Greifen Sie einfach zum Hörer und rufen Sie die Geschäftsstelle Ihres BIV an: Telefon 0 69 – 57 60 98, Stichwort „Lizenz“. Alles andere regeln wir für Sie. *EB*

[www.biv-steinmetz.de](http://www.biv-steinmetz.de)